

Welche Dienstleistungen bietet die Caritas an?

Eine Übersicht, was der Verein hauptsächlich macht und in welchen Fällen man sich an ihn wenden kann.

Wenn man schon in der Krise steckt, sieht man oft nicht mehr, welche Institutionen helfen können und welche Dienstleistungen überhaupt von ihnen angeboten werden. Die Caritas Liechtenstein sieht sich als zentrale Anlaufstelle im Sozialbereich, die sofort Hilfe leistet. Sämtliche Angebote sind kostenlos. Sie stehen allen Menschen mit Wohnsitz in Liechtenstein zur Verfügung, die unter Armut leiden oder ein geringes Einkommen haben – unabhängig von Herkunft, Religionszugehörigkeit und weshalb man in diese Situation geraten ist. Die Caritas vermittelt zudem an die richtigen Instanzen, sofern die Anliegen ihre Kompetenz übersteigt oder sie nicht weiterhelfen kann.

Sozialberatung

Die Caritas informiert hilfesuchende Menschen über das soziale Netz in Liechtenstein, bietet Unterstützung an und vermittelt je nach Fall an die richtigen Stellen, wie etwa das Amt für Soziale Dienste oder die AHV. Das Angebot beinhaltet auch Budgetberatungen, um den bewussten Umgang mit Geld zu lernen. Schuldensanierungen werden hingegen nicht gemacht.

Finanzielle Unterstützung

Menschen können bei finanziellen Notlagen oder geringem Einkommen einen Antrag auf finanzielle Unterstützung stel-

len. Die Caritas greift in solchen Situationen einmalig beziehungsweise vorübergehend unter die Arme, in Form von Spenden oder kleineren zinslosen Darlehen. Bei der Vergabe von Geldern wird nach dem Subsidiaritätsprinzip vorgegangen. Demnach werden mit der finanziellen Unterstützung nur Ausgaben übernommen, die nicht bereits durch staatliche Ergänzungsleistungen gedeckt sind. Ansonsten vermittelt die Caritas an die zuständigen Behörden.

Die Nachfrage nach finanzieller Unterstützung ist steigend. Im Jahr 2022 wurden 588 Anträge genehmigt, was einer Zunahme von sechs Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Seit 2000 haben sich

die Fallzahlen quasi verdoppelt. Die Zahlen für das Jahr 2023 sind noch nicht veröffentlicht. Allerdings weiss Vereinspräsidentin Rita Batliner, dass noch einmal ein Anstieg erfolgt ist.

Lese- und Schreibservice

Zwei Juristen, eine Frau und ein Mann, unterstützen beim Ausfüllen von offiziellen bzw. amtlichen Formularen. Zudem werden Erklärungshilfen bei Briefen, Verträgen und Formularen geboten sowie beim Ausformulieren des entsprechenden Schriftverkehrs geholfen. Dieser Service richtet sich an Personen, die Mühe mit dem Schreiben und Verstehen von anspruchsvollen Texten in

Deutsch haben. Steuererklärungen und Bewerbungsdossiers sind davon ausgeschlossen. Die Caritas betont, dass dieser Service kein Übersetzungsdienst ist.

Sommerlager für Kinder

Die Caritas führt seit 1939 jedes Jahr mit Kindern im Primarschulalter, die in Liechtenstein leben, ein Sommerlager durch. Zuerst in Silum, für einige Jahre (1964–1970) im Kurhaus Sücka und seit 1971 findet es im Jugendhaus in Malbun statt. Gemäss der Jubiläumsschrift haben seit Beginn des Caritaslagers, das abgesehen von einem Jahr (1986 wurde das Jugendhaus in Malbun umgebaut) ununterbrochen durchge-

führt wurde, mehr als 6000 Kinder daran teilgenommen.

Kulturlegitimationskarte

Zweck dieses Ausweises ist es, Menschen an der Armutsgrenze die Teilnahme an Kultur-, Sport-, Bildungs- und Freizeitveranstaltungen zu ermöglichen. Über 3000 Institutionen aus der Schweiz und Liechtenstein bieten damit Rabatte von 30 bis 70 Prozent auf ihr Angebot. Zu den 19 Anbieterspartnern in Liechtenstein gehören unter anderem das TAK, das Schwimmbad Mühleholz und der FC Vaduz. Hierzulande wurde die Kulturlegitimationskarte 2020 eingeführt. 2022 hat die Caritas 36 Ausweise ausgestellt. (gk)